

Denkmalamt versetzt Jugendstiljuwel „irrtümlich“ zum Steinhof

Toiletten-Anlage geht auf Reise: Amtsschimmel macht's möglich

Bescheide von Behörden können bekanntlich Häuser versetzen. Der Transport des Jugendstil-WCs von Währing nach Penzing fand aber nur auf dem Papier statt.

Da wiehert gleich eine ganze Herde von Amtsschimmeln! Das Bundesdenkmalamt hat ein Jugendstil-WC in sein Inventar schützenswerter Objekte aufgenommen und als Standort ein Areal bei der Steinhof-Kirche im Otto-Wagner-Spital festgeschrieben. Das einstige Luxus-Häusl vergammelt jedoch im Türkenschanzpark.

Die historische Kloanlage bei der „Mayerei“ im Währinger Türkenschanzpark hält seit Jahren Behörden auf Trab.

Bundesdenkmalamts zu renovieren und zu der Jugendstilkirche auf dem Steinhof

VON PETER STRASSER

zu versetzen. Das scheiterte an der Rathaus-Bürokratie.

Da der Bezirk die teure Sanierung des einst prächtigen „Stillen Örtchens“ nicht finanzieren kann, entstand die Idee, den Jugendstil-WC-Container mit Hilfe des

Schneller war das Bundesdenkmalamt. Man überführte das Klo per Bescheid zum Penzinger Gotteshaus. Auf Anfrage der Bürgerinitiative Steinhof, wo das WC nun stehe, räumte man ein, „dass leider ein Irrtum passiert“ sei. So verfällt das kleine grüne Baujuwel weiter – im Türkenschanzpark ...

